

Geburtstage

Ich sitze hier und schreibe einen Brief. An die Wahrheit, die noch nicht gefunden wurde. An die Kunst, die noch nicht entdeckt wurde. An das Lied, das noch nicht geschrieben wurde. An den Mensch, der noch nicht geboren wurde. Und ein Clown steht in der Tür. Und sein Lächeln zeigt die Wege. Und seine Sprache malt Herzen. Und seine Lippen küssen die Zeit. Und ich sehe, wie das Leben neu geboren wird!

Ich sitze hier und schreibe einen Brief. An das Bild, das noch nicht gemalt wurde. An den Satz, der noch nicht gesprochen wurde. An die Träume, die noch nicht gelebt wurden. An die Feste, die noch nicht gefeiert wurden. Und ein Clown steht in der Tür. Und sein Hut berührt den Himmel. Und in seiner Hand hält er Blumen. Und seine Blicke öffnen Geschenke. Und ich sehe, wie das Leben neu geboren wird!

Ich sitze hier und schreibe einen Brief. An die Zeit, die nie gelebt wurde. An die Wünsche, die nie erfüllt wurden. An die Hoffnungen, die nie wahr wurden. An die Schönheit, die noch nie erkannt wurde. Und ein Clown steht in der Tür. Und seine Stille zeigt Wiesen. Und sein Gesicht läßt Engel reden. Und seine Kraft läßt Sterne spielen. Und ich sehe, wie der Mensch neu geboren wird!

Ich sitze hier und schreibe einen Brief. An die Wunder, an die ich glaube. An den Gott, unter allen Menschen. An das Paradies das wahr wird. An den Mensch, der das Beste will. Und ein Clown steht in der Tür. Und ich gehe durch Wiesen. Und tanze an Stränden. Und singe auf Bergen. Und finde die Freiheit. Und ein Wort lächelt mit mir. Und ich habe einen Freund. Und weiß, wie die Zeit neu geboren wird!

PS. Am 9.8.2017 um 15:56 Uhr zuerst auf:

"Poetenpodium" veröffentlicht!

